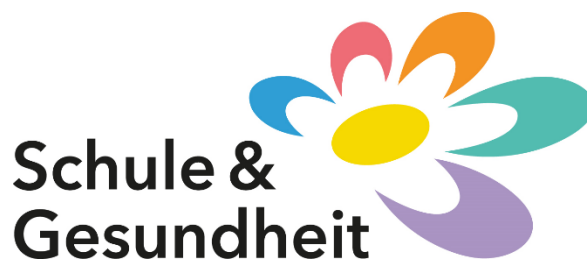


HESSEN



Hessische
Lehrkräfteakademie

Vernetzungsstelle Schulverpflegung



Newsletter Juli 2021

Liebe Leserinnen und Leser,

die Sommerferien stehen unmittelbar bevor und lassen uns auf ein weiteres, sehr dynamisches und herausforderndes Schuljahr 2020/21 zurückblicken. Für Ihr Engagement im Bereich Ernährungsbildung und Schulverpflegung, das mit viel Anstrengung und einem langen Atem verbunden war – und weiterhin ist –, möchten wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken!

Ein dynamisches Jahr liegt auch hinter der Vernetzungsstelle Schulverpflegung. Wir verabschieden uns von der ehemaligen Leiterin der Vernetzungsstelle Schulverpflegung, Anika Kup, die seit November 2020 einer neuen Tätigkeit nachgeht. Sie bleibt dem Thema Ernährungsbildung verbunden und steht weiter in engem Austausch mit der Vernetzungsstelle Schulverpflegung. Gleichzeitig endete das INFORM-Projekt zum 10. Februar und die damit verbundene Tätigkeit von Jessica Füger und Kristina Kuharic, die eine neue Stelle im Bereich Gesundheitsförderung antritt. Seit dem 01. April ist die Leitung der Vernetzungsstelle Schulverpflegung mit Jessica Füger neu besetzt – auf die weitere Zusammenarbeit mit Ihnen freue ich mich sehr!

Mit diesem Newsletter informieren wir Sie über die Veröffentlichung des Praxisleitfadens sowie der arbeitserleichternden Materialien für die Arbeit im Mensakreis. Gleichzeitig finden Sie Informationen zu Veranstaltungen im neuen Schuljahr, die weiterhin im digitalen Format stattfinden und interessante Angebote für Schulen, wie bspw. der Förderfonds Ernährung der Stiftung Bildung, der Regionalfenster-e.V.-Förderpreis, oder das Beratungsangebot der DGE Sektion Hessen e.V.

Wir hoffen, Sie können für sich einige Impulse zum Thema Schulverpflegung und Ernährungsbildung für das neue Schuljahr mitnehmen und wünschen Ihnen wunderschöne und vor allem erholsame Sommerferien!

Mit den besten Wünschen für das neue Schuljahr und Ihre Gesundheit.

Vernetzungsstelle Schulverpflegung Hessen

Kontakt Vernetzungsstelle Schulverpflegung Hessen:

Tel.: 069 38989-367

E-Mail: Vernetzungsstelle.Schulverpflegung.LA@kultus.hessen.de

Internet: <http://vernetzungsstelle-schulverpflegung.hessen.de>

Die Arbeit der Vernetzungsstelle Schulverpflegung Hessen der Hessischen Lehrkräfteakademie wird durch das Land Hessen über das Hessische Kultusministerium (HKM) und das Hessische Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV) gefördert und unterstützt.

Aktionen und Veranstaltungen

Hessischer Tag der Schulverpflegung 2021

-Gemeinsam Lebensmittel wertschätzen– Schulgemeinden und –träger packen´s an!

Wie kann das Thema Lebensmittelwertschätzung in der Schulgemeinde verankert und partizipativ gestaltet werden? Wie gelingt es, das Thema Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Schule aufzugreifen? Welche Handlungsmöglichkeiten gibt es?



Neben fachlichen Impulsen werden im Rahmen von Workshops Nachhaltigkeitsprojekte vorgestellt, die Raum für einen Erfahrungsaustausch und für die Vernetzung zwischen Kolleginnen und Kollegen bieten.

Die Veranstaltung bildet den Auftakt zum **Hessischen Tag der Schulverpflegung 2021**, der auch in diesem Jahr Schulen, Caterern und Schulträgern einen Anlass bietet, das Thema Essen und Trinken im Schulalltag in den Mittelpunkt zu stellen. Veranstalterinnen sind die **Vernetzungsstelle Schulverpflegung Hessen** der Hessischen Lehrkräfteakademie in Frankfurt am Main in Kooperation mit der **Landeskoordination hessische Umweltschulen**.

Was? Auftaktveranstaltung im digitalen Raum BigBlueButton

Wann? Donnerstag, 23. September 2020; 15:30 – 18:00 Uhr

- [Programm Tag der Schulverpflegung 2021](#) (folgt in Kürze)
- [Anmeldung zum Tag der Schulverpflegung](#) (ab Ende August möglich)

Aktionswoche zum Tag der Schulverpflegung 2021

Unter dem Motto „Gemeinsam Lebensmittel wertschätzen – Schulgemeinden und -träger packen´s an!“ steht am 23. September 2021 das Thema Nachhaltigkeit im Vordergrund. Möglichkeiten zur fachlichen Vertiefung bietet die **Aktionswoche „Zu gut für die Tonne“**, die vom **29.09.21 bis zum 06.10.21** stattfindet.

Gehen Sie gemeinsam mit Ihrer Klasse in kleinen Projekten und Unterrichtseinheiten auf die Themen Lebensmittelwertschätzung und nachhaltige Schulverpflegung ein und verankern Sie ernährungsbildende Inhalte und Maßnahmen im Schullalltag. Die Vernetzungsstelle Schulverpflegung Hessen und die Landeskoordination Bildung für nachhaltige Entwicklung unterstützen Sie mit Informationen, Ideen für eigene Projekte im Klassenzimmer und Anregungen für die Integration der Themen in den Unterricht.

- [Materialien und Aktionsideen](#) (ab Ende August einsehbar)

Online-Fortbildungsreihe: Schulverpflegung im Ganzttag

Die **Serviceagentur „Ganztägig lernen“** und die **Vernetzungsstelle Schulverpflegung** laden Sie herzlich ein, an der neuen Online-Fortbildungsreihe zur fachlichen Vertiefung und einem gemeinsamen Austausch rund um die vielseitige Gestaltung der Schulverpflegung im Ganzttag teilzunehmen. Die Fortbildungsreihe enthält sowohl fachliche Impulse, als auch Praxisbeispiele aus dem schulischen Kontext und bietet Möglichkeit zur Interaktion und dem fachlichen Austausch unter Kolleginnen und Kollegen.

Was? Fortbildungsreihe im digitalen Raum BigBlueButton
Wann? Donnerstag, 09.09.2021: DGE-Qualitätsstandards
Donnerstag, 30.09.2021: Hygienemanagement
Donnerstag, 04.11.2021: Nudging
Donnerstag, 25.11.2021: Interkulturelle Schulverpflegung
jeweils von 15.30 – 18.00 Uhr

- [Übersicht und Programm](#) (ab Mitte August)
- [Anmeldung](#)

Workshops Bio kann jeder

Die bundesweite Initiative „**Bio kann jeder**“, durchgeführt von der **FiBL Projekte GmbH**, führt in Kooperation mit der **Vernetzungsstelle Schulverpflegung Hessen** im Herbst Workshops mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten durch.

Was? Regionales Netzwerktreffen im digitalen Raum BigBlueButton
Wann? Dienstag, 20.07.2021: Kooperationsverbund Mitte/Nord
Donnerstag, 22.07.2021: Kooperationsverbund Rhein-Main/Süd
jeweils von 15.30 – 18.00 Uhr

- [Übersicht und Programm](#) (weitere Termine folgen in Kürze)

Aktuelles und Fachinformationen

Abschlussveranstaltung „Ganzttag is(s)t vielfältig“

Das IN-FORM-Projekt „Miteinander im Dialog - Schulverpflegung gemeinsam auf einen guten Weg bringen“ endete im Februar 2021. Die Projektergebnisse wurden im Rahmen der Abschlussveranstaltung „**Ganzttag is(s)t vielfältig – Blickpunkt: Schulverpflegung**“ vorgestellt, die die **Vernetzungsstelle Schulverpflegung** gemeinsam mit der **Serviceagentur „Ganztägig lernen“** Hessen umgesetzt hat. In

diesem Rahmen berichteten Modellschulen von Ihren Erfahrungen im Mensakreis; die Hauptvorträge thematisierten die Bedeutung unterschiedlicher Perspektiven in der Entscheidungsfindung sowie der Integration von Ernährungsbildung im Schulalltag. Darüber hinaus konnte an virtuellen Thementischen gewählt werden, ob die Teilnehmenden Materialien für das Arbeiten im Mensakreis kennenlernen, Einblicke in das Kommunikationsmodell eines hessischen Schulträgers gewinnen oder sich über pädagogische Konzepte der Mittagspause informieren wollten.

- [Protokoll Abschlussveranstaltung](#)

Praxisleitfaden „Miteinander im Dialog - Schulverpflegung gestalten“

*Welche Wege finden kommunale Schulträger und Schulen in Hessen, um die schulische Verpflegung im Rahmen eines partizipativen Prozesses mit allen Beteiligten (weiter) zu entwickeln? Welche **Kommunikationsstrukturen** helfen, die individuellen Bedürfnisse und **Rahmenbedingungen** der Schulen in diesem Prozess zu erfassen und wie kann der Dialog an der Schnittstelle im Sinne einer Qualitätssicherung und -entwicklung der Schulverpflegung unterstützt werden?*



Mit dem **Praxisleitfaden „Miteinander im Dialog – Schulverpflegung gestalten“** gibt die Vernetzungsstelle Schulverpflegung Hessen Antworten auf diese Fragen, bündelt Erfahrungen kommunaler Schulträger und Schulgemeinden und gibt praxisnahe Materialien für eine gelingende Kommunikation an den Schnittstellen an die Hand. Die Materialien für die Arbeit im Mensakreis begleiten Sie Schritt für Schritt auf dem Weg zu einer gelingenden Schulverpflegung und deren Entwicklung.

- [Praxisleitfaden - kostenloses Druckexemplar | Download](#)
- [Arbeits erleichternde Materialien für die Arbeit im Mensakreis](#)

Netzwerke und Mehr

Planungsberatungsdatenbank für Schulmensen und -küchen

Um Schulen bei der Vorbereitung und der Umsetzung von Neu- bzw. Umbauten der Mensa oder Schulküche zu unterstützen, hat die Vernetzungsstelle Schulverpflegung eine Datenbank für Anbieter von Planungsberatung in Hessen aufgebaut. Diese steht online zur Verfügung, wird kontinuierlich erweitert und gibt eine Übersicht über die Anbieter in Hessen.

- [Datenbank Planungsberatung - den passenden Anbieter finden](#)
- [Sie sind noch nicht registriert? Hier geht's zur Anmeldung](#)

Netzwerk „100 KlimaKantinen“

Hessenweit engagieren sich bereits heute zahlreiche Einrichtungen für mehr Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Dieses Engagement möchte das Hessische Umweltministerium gezielt unterstützen und mit dem **Netzwerk „100 KlimaKantinen“** Raum für einen Informations- und Erfahrungsaustausch bieten.

Eine Mitgliedschaft ist für private und öffentliche Kantinen, Mensen und Betriebsrestaurants möglich. Voraussetzung ist, dass acht Maßnahmen aus einem Maßnahmenkatalog umgesetzt werden. „Im Netzwerk der „100 KlimaKantinen“ können z. B. Großküchen Mitglied werden, die regionale und ökologischen Speisen auf den Tisch bringen, auf die Vermeidung von Lebensmittelverschwendung und Verpackungsmüll achten und das Angebot an Fleischgerichten reduzieren. Die „100 KlimaKantinen“ können gegenseitig voneinander lernen, sie werden Vorbild für andere Einrichtungen der Gemeinschaftsgastronomie sein und mit ihrer Teilnahme den Gästen zeigen können, dass bei ihnen eine klimabewusste Ernährung gelebt wird.

- [Nähere Informationen zum Programm, Maßnahmenkatalog und Anmeldung](#)

Beratungsangebot für Kantinen und Großküchen

Um eine Großküche klimafreundlich umzustellen, bedarf es teilweise einer individuellen Anpassung komplexer Abläufe wie des Wareneinkaufs, der Warenlogistik bzw. -lagerung oder der Erstellung angepasster Speisepläne. Wenn große Veränderungen der betrieblichen Organisation und Logistik zu mehr Nachhaltigkeit anstehen, brauchen gerade kleine und mittlere Kantinen Unterstützung durch externe Expertise. An diesem Punkt setzt das vom Hessischen Umweltministerium geförderte, kostenlose **Beratungsangebot für Kantinen und Großküchen** an. Interessierte Unternehmen können sich dazu an die Vernetzungsstelle der Ökomodell-Regionen bei der MGH GUTES AUS HESSEN GmbH wenden: oekomodell-land@gutes-aus-hessen.de

- [Informationen zur Teilnahme zum Beratungsangebot für Kantinen und Großküchen des Hessischen Umweltministeriums](#)

Leitfaden „Hessisch Bio für die Großküche“

Kantinenbetreiberinnen und Kantinenbetreiber, die ihren Betrieb zur „KlimaKantine“ machen möchten, erhalten Hilfestellung vom Land. Ein wichtiger Schritt hin zu mehr Nachhaltigkeit in der Kantine ist der Einsatz von Produkten in Bio-Qualität aus der Region. Um Kantinen bei dieser Umstellung zu unterstützen, wurde der **Leitfaden „Hessisch Bio für die Großküche“** entwickelt, der Tipps und Hinweise beinhaltet.

Die Broschüre wird vom Land gefördert und vom Forschungsinstitut für den biologischen Landbau (FiBL) herausgegeben.

Der Leitfaden zeigt anhand vieler praktischer Beispiele, wie man bio und regional zusammenbringt. Er geht unter anderem auf wichtige Fragen der Beschaffung, Lagerung oder Kostenkalkulation ein, die im Zuge der Erhöhung des Anteils von bio oder bio-regionalen Produkten in Großküchen auftauchen. Angesprochen werden auch die notwendigen Schritte hin zur Bio-Zertifizierung eines Betriebes. Auch Kantinen, die ihre Rezepturen entsprechend optimieren möchten, erhalten hilfreiche Empfehlungen.



- [Praxisleitfaden – kostenloser Download](#)

Angebote und Materialien

Jetzt bewerben! Förderfonds Ernährung der Stiftung Bildung

Endlich ist es soweit! Mit voller Vorfreude stellt die Stiftung Bildung den **neuen Förderfonds Ernährung: „Iss besser, mach's besser!“** vor! Die Stiftung Bildung fördert ab sofort innovative Ideen und Formate von und für junge Menschen, die sich mit gesunder, ökologisch nachhaltiger und regional orientierter Ernährung an Kitas und Schulen beschäftigen. Sie unterstützt dabei Projektideen mit einer Förderhöhe von bis zu 5.000 Euro. Bewerben können sich alle Kita- und Schulfördervereine von Kitas über Grundschulen bis zu weiterführenden Schulen deutschlandweit.

Der Projektvielfalt sind dabei keine Grenzen gesetzt! Ob selbstorganisierte Kochkurse, einen spannenden Ernährungspodcast, einen eigenen Kompost, das Messen von CO2-Emissionen der eigenen Mensa, die Umstellung der Kitaküche oder Ernteausflüge auf nahegelegene Bauernhöfe: Die Stiftung Bildung möchte die vielfältigen Initiativen vor Ort unterstützen. Wichtig ist, dass alle mitmachen können!

Weitere Informationen und ein leicht auszufüllendes Online-Formular sind auf der Webseite der Stiftung Bildung zu finden: [Förderfonds Ernährung: „Iss besser, mach's besser!“ - Stiftung Bildung](#)

Kontakt: michelle.blea@stiftungbildung.org | Telefonisch erreichbar: 01579-2457927

Bewerbungsphase für Regionalfenster e.V.-Förderpreis startet

Erstmalig wird dieses Jahr der **Regionalfenster e.V.-Förderpreis** verliehen, um einen Beitrag zur gesunden Ernährungsweise von Kindern und Jugendlichen zu leisten. Bundesweit können sich Schulen, Kitas, Vereine und gemeinnützige Organisationen bewerben, die sich im Bereich Kinder- und Jugendförderung einsetzen. Der Regionalfenster e.V. misst gerade jetzt in der Pandemie diesen Projekten eine hohe Bedeutung bei. Die Projekte können vieles tun, um auch in dieser schwierigen Zeit für junge Menschen da zu sein und sie körperlich wie geistig fit zu halten. Versuchen auch Sie mit Ihrer Schule Kinder an eine gesunde Ernährung heranzuführen? Und beziehen Sie dabei sogar regionale Lebensmittel mit ein? Dann bewerben Sie sich jetzt!

Die Bewerbungsunterlagen sowie ein Fragen-Antworten-Katalog können unter <https://www.regionalfenster.de/der-verein/foerderpreis.html> heruntergeladen werden. **Einsendeschluss ist der 6. Oktober 2021.** Die Gesamtfördersumme des Regionalfenster e.V.-Förderpreises beträgt in diesem Jahr 6.000 Euro, die auf drei Preisträger aufgeteilt wird.

Schulen gesucht! Kostenloses Beratungsangebot der DGE Sektion Hessen e. V.

Die Studienlage zeigt: Viele Schülerinnen und Schüler kommen ohne Frühstück in die Schule. Manche essen morgens gar nichts, bekommen (auch) nichts von zu Hause mit oder versorgen sich auf dem Schulweg beim Bäcker oder am Schulkiosk – leider meist nicht mit den Lebensmitteln und Getränken, die sie brauchen. So fehlt gerade das für Kinder und Jugendliche so wichtige Calcium.

Die Sektion Hessen – DGE e.V. unterstützt Sie bei der Umsetzung eines ausgewogenen Pausenfrühstück an Ihrer Schule – völlig kostenfrei. Bei dem Angebot handelt es sich um ein individuelles Beratungsangebot (Bestandsaufnahme, Unterstützung bei der Konzepterstellung und Begleitung bei der Umsetzung). Das Projekt wird gefördert durch das Land Hessen Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

Kontakt: sektion@dge-hessen.de | [Infoblatt „Calciumreiches Frühstück“](#)

Wenn Sie diesen Newsletter zukünftig nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine Nachricht an vernetzungsstelle.schulverpflegung.LA@kultus.hessen.de